

Inhalt

VORWORT	7
Zum Inhalt des Buches	9
Editorische Notiz	10
EVA SIEWERT	
Das Orakel	13
RAIMUND WOLFERT UND ORANNA DIMMIG	
Eva Siewert und Alice Carlé – Lebenswege, die sich kreuzen	17
Eva Siewert – familiärer Hintergrund	20
Schule, Ausbildung und erstes Engagement als Sängerin	37
Reise nach Persien	44
Arbeit für den Rundfunk	53
Alice Carlé tritt in Eva Siewerts Leben	69
Das Unglück nimmt seinen Lauf	81
Gefängnis – Illegalität	88
Die Versuche, sich zu retten, misslingen	102
Weiterleben im Nachkriegsdeutschland	113
ALICE CARLÉ	
Briefe ins Gefängnis	122
HANS CARLÉ	
Brief an Eva Siewert	139
EVA SIEWERT	
Gedichte und Prosatexte	140
Ghetto I	140
Briefe ins Ghetto II	141
Briefe ins Ghetto III	142
Briefe ins Ghetto IV	143
Briefe ins Ghetto V	144
Briefe ins Ghetto VI	145
Ghetto IX	145
Astrologie	146
Apokalyptisches Reiterlied	147

Zwei Novembernächte, die Berlin in Trümmer legten. Aus dem Buchmanuskript »Barnimstraße 10«	149
Das Boot Pan	151
»Kragenweite 43«, murmelte der Schneider	154
Die beiden Gesichter	157
Wie hieß sie doch nur?	159
Die Lebenden von Alt-Kladow	161
EVA SIEWERT	
Pastelle	162
RAIMUND WOLFERT	
Eva Siewert in der frühen Nachkriegszeit. Eine Annäherung	179
Im Briefwechsel mit Kurt Hiller	183
Vom politischen Agieren in einem »quälenden Land«	187
Die Beziehung bekommt Risse	193
ORANNA DIMMIG	
Aus dem Keller ans Licht. Ein Koffer aus	
dem Nachlass von Eva Siewert	203
Die Entdeckung	203
Der Kofferinhalt wird stückweise erschlossen	207
Acht Briefe ins Gefängnis werden geöffnet	212
Alice Carlé wird als Schreiberin der Briefe identifiziert	216
Das Buch entsteht	217
CLAUDIA SCHOPPMANN	
»Wüsste ich nur, wo deine Spur verrinnt.«	
Lesbische Jüdinnen im Nationalsozialismus	219
Schwierige Spurensuche	222
Flucht aus Deutschland	224
Mehrfache Gefährdung	229
Tödliche Bedrohung	231
Flucht in den Untergrund	233
Bleiben oder gehen?	236
ANHANG	
Danksagung	241
Bibliographie	242
Abbildungsnachweis	253
Personenregister	255